

700 junge Sänger im Raum Bruchsal

„Sing-Spiel-Spaß-Nachmittag“ der Sängerkreisjugend in Neudorf

Bruchsal/Graben-Neudorf (ber). Um sich über Ortsgrenzen hinweg kennen zu lernen, das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken, die Jungsängergemeinschaft zu pflegen und Neues aus dem Bereich des Gesangs zu erfahren und aufzunehmen, organisierte der Sängerkreis Bruchsal einen „Sing-Spiel-Spaß-Sing-Nachmittag“. Vorbereitet war das vierstündige Treffen von den Kreisjugendreferenten Melanie Kappler und Elke Disch sowie der Jugendleiterin Uschi Tropf vom „Frohsinn“ 1908 Neudorf.

Alle aktiv singenden Kinder im Sängerkreis, etwa im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren, hatten dazu eine Einladung erhalten. Und das Angebot stieß auf breites Interesse. Ob beim Singen oder beim Spielen: die Kinder machten eifrig mit. Mit tatkräftiger Unterstützung der „Jungmentoren“ Yvonne Bachert, Sylvia Ofenloch, Andre Wiesner, Amir Awad und Matthias Tropf wurde der Nachmittag zu einem Erlebnis. Einige Käsehochs gaben ihre anfänglichen Bedenken preis, was sie wohl erwarten würde. Doch letztlich schwärmten sie von einem „coolen“ Unterhaltungsprogramm.

Die Veranstaltung im Sängerkreisheim und auf dem Gelände des Gesangsvereins „Frohsinn“ Neudorf begann mit einer musikalischen Einstimmung. Dazu gehörten auch Atemübungen, die das Singen erleichtern. Unter Leitung von Dirigent Wolfgang Tropf lernten die Mädchen und Buben verschiedene Chorsongs: „Narcotic“ ist der Gitarrenpop-Hit schlechthin; hinter dem seltsamen Namen „Liquido“ verbergen sich vier junge Männer aus Heidelberg. Erfolgreich einstudiert wurden auch die bekannten Songs „Mango“ und „Barababa“.

Eine Reihe von lustigen Spielen, darunter Dosenwerfen, Angelspiele, Kegeln mit einem Ball (das so genannte verrückte Kegelspiel) sowie die Herausforderung „Verflechtung und Entflechtung“ stand auf dem weiteren Programm. Überall herrschten Freude, Vergnügen und Ausgelassenheit. Wunsch der Kinder und Jugendlichen war, solche Veranstaltungen in regelmäßigen Abständen anzubieten. Zu den Gästen gehörte der Sängerkreis-Vorsitzende Manfred Zimmermann, der sich über den Zuspruch erfreut zeigte. Der Sängerkreis wolle die Jugendarbeit intensivieren, versicherte er. Aus 44 Vereinen besteht der Sängerkreis, darunter sind allein 13 Kinder- und Jugendchöre. Insgesamt 3.640 Sängern und Sänger frönen dem Hobby Singen. Und, was höchst erfreulich ist, mehr als 700 Kinder und Jugendliche.